Antragstellerin / Antragsteller (Gesetzliche Vertreter)

Name, Vorn.		
Straße		
Wohnort		
Telefon		
Mobil		
E-Mail		

Kreisverwaltung
-Kreisjugendamt-
Salinenstr. 47
55543 Bad Kreuznach

ANTRAG auf Eingliederungshilfe gem. § 35a SGB VIII / SGB IX

für

Name, Vorname	Geburtsdatum	Geburtsort

Angaben zur gesetzlichen Vertretung

Inhaberin/Inhaber der elterlichen Sorge
Name, Vorname

Wurden bereits Eingliederungshilfeleistungen beantragt oder erbracht? ☐ ja ☐ nein

wenn ja: Art und Zeitraum der Leistung? Leistung wurde erbracht durch (Institution) ?

Wurden bereits Jugendhilfeleistungen beantragt oder erbracht? ☐ ja ☐ nein

wenn ja: Art und Zeitraum der Leistung? Leistung wurde erbracht durch (Institution) ?

Aufenthalte des Minderjährigen während der letzten 6 Monate vor Beantragung der Leistung

Zeitraum, Anschrift (ggf. Institution)

Bisheriger Schulbesuch / Kitabesuch

Zeitraum, Anschrift der Schule / Kita

Berufsausbildung

Ausbildungsberuf, Ausbildungszeitraum, Anschrift des Ausbildungsbetriebes

Liegt eine fachmedizinisch diagnostizierte Beeinträchtigung vor? ☐ ja ☐ nein

wenn ja: Art der Beeinträchtigung? Unterliegt die/der Minderjährige einer bestimmten Medikation?

Angaben zur Person	**d. Minderjährigen**	**der Mutter**	**des Vaters**
Name			
Geburtsname			
Vorname			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Wohnort			
Geburtsdatum			
Geburtsort			
Familienstand			
Staatsangehörigkeit			
ausländische Herkunft (nicht Staatsangehörigkeit)	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein
<u>Nur bei Herkunft aus einem Land außerhalb der EU:</u> ***Eine Kopie des Aufenthaltsstatus ist dem Antrag auf Eingliederungshilfe gem. § 35a SGB VIII / SGB IX beizulegen!***			
Krankenversicherung: Versicherungsnr.:	_____ _____		
Pflegegrad	☐ ja, Grad: ☐ nein		
Behinderungsgrad	☐ ja, Grad: ☐ nein		
Waren oder sind die Eltern des Kindes miteinander verheiratet ?	☐ ja ☐ nein		
Falls Eheschließung im Ausland: Ehe in Deutschland anerkannt?	☐ ja ☐ nein		

Eine mündliche Antragstellung erfolgte bereits im Vorfeld

☐ ja am: _____ von: _____ (Vater / Mutter / Ergänzungspfleger / Vormund)
☐ nein

ERKLÄRUNG

Die vorstehenden Angaben sind vollständig und richtig.

Änderungen der im Antrag wiedergegebenen Daten werden wir dem Kreisjugendamt unverzüglich mitteilen.

Wir sind bereit, die Maßnahme der Eingliederungshilfe mitzutragen und während der Dauer der Hilfegewährung vertrauensvoll und konstruktiv mit den Vertretern des Kreisjugendamtes und der die Hilfeleistung durchführenden Stelle bzw. Institution zusammenzuarbeiten.

Wir erklären uns damit einverstanden, dass von der Kreisverwaltung Bad Kreuznach, Kreisjugendamt, im Rahmen der Eingliederungshilfe erhobene und für die Gewährung der Hilfeleistung relevante Daten an die für die Durchführung derselben in Frage kommenden Stellen bzw. Institutionen weitergegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass das Antragsformular von **allen** Personensorgeberechtigten unterzeichnet werden muss.

Sollten Sie alleinsorgeberechtigt sein, bitten wir um einen entsprechenden Nachweis (Negativbescheid über Sorgeerklärung – anzufordern bei der Urkundenstelle des Jugendamts - oder ggf. Gerichtsbeschluss / Bestallungsurkunde bei Vormundschaft oder Pflegschaft). Sofern die Eltern des Kindes nicht miteinander verheiratet sind und keine Sorgeerklärung abgegeben wurde, bitten wir auch um Übersendung der Geburtsurkunde des Kindes in Kopie.

Ort	Datum

Unterschrift der/des Personensorgeberechtigten

Im Rahmen der Hilfegewährung werden personenbezogene Daten erfasst und gespeichert. Nähere Informationen hierzu und zu Ihren Rechten aus der EU-Datenschutzgrundverordnung haben wir auf der Internetseite
https://www.kreis-badkreuznach.de/datenschutz/datenschutzerklaerung/ für Sie bereitgestellt.